Luzerner Tagblatt.

Abonnements:

	jährlich.	6 Monate.	3 Monate.
für Luzern zum Abholen:	Fr. 10.	Fr. 5.	Fr. 2. 50.
für die übrige Schweiz:	„ 12.	„ 6.	„ 3. 20.

Dreiundzwanzigster Jahrgang.

Inserate:
die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum 10 Ct.
für Wiederholungen . . . . . 8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „

Mittwoch, **Nro. 281.** **den 14. Oktober 1874.**

Kirchliche Gedächtnißfeier
in Littau
für Hrn. **Melchior Hofstetter** sel. im Rosenmoos.
Gedenktag: Donnerstag den 14. Okt.
Morgens 7½ Uhr. [9688

Anzeigen.

Vermißt

wird seit 11. Oktober der **taubstumme Alois Petermann** von Root, 35 Jahre alt, 5' 5" hoch, Statur kräftig, Haare blond, Kinn- und Schnurrbart hellblond, Gesicht länglich und mager. Kleidung: Strohhut, blaue Blouse, Hosen von Zwilch und Lederschuhe. — Bei Betreffen schonliche Behandlung und Zuführung dem

9684¹] **Statthalteramt Luzern.**

Bekanntmachung.

Da zu Folge erhaltener Mittheilungen deutsche Reichsgoldmünzen von 20 und 10 Mark in die Schweiz und auch den Kanton Luzern eingeführt und zum Absatzkurse von 25 Franken beziehungsweise Fr. 12. 50 zu verwerthen gesucht werden, so findet das unterzeichnete Departement sich veranlaßt, das Publikum zur Verhütung von Schaden aufmerksam zu machen:

1. Daß das deutsche Reich mit der Schweiz in keinem Münzverbande steht und mithin deren Münzen auf schweizerischem Territorium keinen gesetzlichen Kurs haben, und

2. Daß abgesehen hievon das 7,966 Gramm schwere 20 Markstück im Vergleiche mit dem 6,451 Gramm wiegenden 20 Frankenstücke nur einen Werth von Fr. 24,80/1000 besitzt, das 10 Markstück daher nur einen solchen von Fr. 12,40/1000.

Erfahrbar sind fraglich Münzsorten daran, daß auf der Vorderseite das Bild eines der regierenden Monarchen im deutschen Reiche und auf der Rückseite der deutsche Reichsadler mit der Umschrift „Deutsches Reich" sich befindet und daß unten am Adler rechts und links steht „20 M" beziehungsweise „10 M".

Luzern, den 6. Oktober 1874.

Im Namen des Finanzdepartements des Kantons Luzern,
Der Regierungsrath:
J. Schnyder.

9660²]

Gültsteigerung.

Samstag den 17. Oktober 1874, Vormittags 10 Uhr, wird auf hiesiger Gerichtskanzlei versteigert: Gültbrief von Fr. 3000 auf Schlachthaus, Gemeinde Littau, ausg. den 3. November 1874; Vorgang Fr. 11,400, Würdigung Fr. 20000.

Das Instrument liegt hierorts zur Einsicht.

Luzern, den 10. Okt. 1874.

9596²] **Die Gerichtskanzlei.**

Fahrhabesteigerung.

Mit erforderlicher Bewilligung und unter amtlicher Aufsicht lassen die resp. Erben des unlängst verstorbenen Hrn. Jak. Amrein sel. in dessen Wohnhaus im Flecken Münster **Donnerstag den 22.** und nothgemäßen **Freitag den 23. d. M.** öffentlich und freiwillig gegen Baarbezahlung versteigern:

1 Stockuhr und 2 Uhren mit Gehäus, sowie 2 Wälderuhren, schöne Tableaux und Spiegel, 1 Sekretär, 1 Kommode mit Pult und 1 Kommode mit Glasgemeriß, 1 Schrank, 1 Säulentisch und 6 verschiedene andere Tische, 1 Kanapee, gepolsterte und Bettersessel, 2 aufgerüstete Betten, Nachttischli, Hemden, Leintücher, Bettanzüge, Küchelumen, Fenstervorhänge; die Privatkleider des Verstorbenen und dessen Bibliothek, 1 Vereinstrog; Bäsmen, Zuber, Kessel und anderes Küchengeschirr, 7 Jagdflinten, wovon eine mit Doppellauf, 1 Hobelbank und Schreinerwerkzeug, 1 Gewandkasten, Brennholz und Stauden, nebst andern hausräthl. Effekten.

Die Steigerung beginnt Morgens halb 9 Uhr und des Nachmittags 1 Uhr.

Münster, den 12. Oktober 1874.

Pro Steigerungs-Offizium:
9661¹] **M. Herzog,** Gmdeschreiber.

Liegenschafts- und Fahrhabe-Steigerung.

Herr Anton Baumeler im Wegbus daher läßt mit Bewilligung und unter gemeindrächtlicher Aufsicht öffentlich und freiwillig versteigern, als:

1. Donnerstag den 22. Oktober nächsthin, Abends um die übliche Zeit, im Wirthshause dahier.

A. Seine Liegenschaft Oberfuhren, auch Spittel genannt, in der Gemeinde Doppleschwand, enthalt:

An Gebäuden:
1. Ein Haus.
2. Eine Scheune.

An Land und Baumgarten (ohne Maßangabe):
3. Baumgarten.
4. Matte.
5. Ein abgemarktes Stück Wald im Gobermoos, zirka 3 Jucharten haltend.
6. Ein abgemarktes Stück Wald im Oberfuhrmoos.

Dieses Heimwesen liegt in schöner Lage an der Gemeindestraße Doppleschwand-Wohlhusen, zirka fünf Minuten vom Dorfe entfernt; es hat eine Erzeugenheit von zirka fünf Kühen Sömmerung und Winterung und einen Schmutz von zirka 300 Garben.

B. Ein Stück Wald im Gobermoos, zirka zwei Jucharten haltend, der abgemarkt und mit schönem Holz bewachsen ist. Dieses Waldstück wird gesondert versteigert.

II. Freitag den 23. Oktober, von Morgens 9 Uhr an, bei seinem Wohnhause im Wegbus folgende Fahrhabe, als:

10 trachtige Kühe, 1 trachtiges Rind, 2 zweijährige Rinder, 2 einjährige Gusti, 1 sechsjähriges gutes Zugpferd, zirka 60 Klftr. Heu und Emd zum Aufführen, nebst noch andern hier nicht genannten Gegenständen.

Rechte und Beschwerden, Kauf- und Zahlungsbedingungen werden vor Anfang der Steigerung eröffnet und können inzwischen auf dasiger Gemeinderathskanzlei eingesehen werden.

Diese schöne ertragreiche Liegenschaft, sowie die günstigen Zahlungsbedingungen lassen zahlreiche Käufer erwarten.

Bezüglich der Fahrhabesteigerung wird ein annehmbarer Termin gestattet werden.

Doppleschwand, den 8. Oktober 1874.

Namens des Gemeinderathes,
Der Präsident:
A. Hofstetter.
Der Schreiber:
9532²] **C. Schumacher.**

IV. Ausmarsch
der **Schützengesellschaft der Stadt Luzern**

Sonntag den 18. Oktober.

Sammlung beim Zeughause Nachmittag 12½ Uhr.

Fassen: 50 Schüsse.

9688¹] **Der Schützenrath.**

Ausschießen
der
Feldschützengesellschaft Hitzkirch
im Betrage von 400 Fr.
den 18. und 19. Oktober 1874
auf dem Schießplatze in Gelfingen.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

9685¹] **Der Vorstand.**

Ausschießen
der
Feldschützengesellschaft Langnau
den 18., 19. und 20. Oktober im Betrage von 600 Fr.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

9662 **Der Vorstand.**

Ausschießen
der Schützengesellschaft von Wikisau-Land

Sonntag, Montag und Dienstag den 18., 19. und 20. Okt. im Betrage von 600 Fr. Näheres laut Plan.

Es ladet freundschaftlich ein

9614²] **Der Schützenrath.**

10 Fr. Belohnung

Demjenigen, welcher mir den Verleumder belangbar machen kann, welcher am letzten Auschwellsonntag Abend vor dem Hause gegen mich und meine Frau ehrverletzende Worte ausgesprochen hat.

Josef Brunner, Hutmodellschreinermeister im Neuthal.

9620²]

Englische Klavier- & Gesangstunden

von **Mr Alx. Tootgen,** Professor der englischen Sprache und Literatur, 30 T. Weg. (b. Sieber. Eckhaus). [9163²

Schweizerische Centralbahn.

Mit Donnerstag den 15. Oktober 1874 tritt auf den Linien der schweiz. Centralbahn eine theilweise geänderte Fahrtordnung in Kraft.

Exemplare des neuen Fahrplanes können auf den Stationen eingesehen und bezogen werden.

Basel, den 10. Oktober 1874.

9641²] (H-3096-Q) **Direktorium der schweiz. Centralbahn.**

9681] **Stadt-Theater in Luzern.**

Mittwoch den 14. Oktober 1874:

Neu! Zum ersten Male: **Neu!**

Der liebe Onkel
oder
Der Herr Pfarrer in der Klemme.
Schwank in 4 Akten von Rudolf Kneisel.
Becker's Geschichte.
Operette in 1 Akt. Musik von Conradi.

Anfang 7, Ende 9½ Uhr.

Allgemeine schweizerische Kunstausstellung
im
Rathhause am Kornmarkt in Luzern
vom 27. September bis und mit 18. Oktober 1874.

Offen von 9 Uhr Vormittags bis 5½ Uhr Abends.
Eintrittspreis: 50 Cts.
Loosungsbillett: 5 Fr.
Auslage: 20 Cts.

Bei Ankäufen ist man gebeten, sich bei der Kasse zu melden.

8845¹] **Die Kunstgesellschaft der Stadt Luzern.**

Vereinigte Dampfschiff- fahrt-Gesellschaft des Vierwald- stättersee's.

Bekanntmachung.

Für die Besucher des Gallus-Marktes in Altdorf werden Donnerstag den 15. Oktober folgende Fahrten zu ermäßigten Taxen ausgeführt:

von **Luzern** nach **Flüelen** über Vordermeggen, Hertenstein, Buochs, Beggenried, Treib, Brunnen und Sisikon	5	Uhr	— Min. Mtgs.
von **Luzern** nach **Flüelen** über Weggis, Vitznau, Beggenried, Gersau, Brunnen, Bauen und Isleten	6	„	— „ „
von **Flüelen** nach **Luzern** über Isleten, Bauen, Brunnen, Gersau, Beggenried und Buochs	1	„	30 „ Nachm.
von **Flüelen** nach **Luzern** über Sisikon, Brunnen, Treib, Gersau, Beggenried, Vitznau und Weggis	2	„	— „ „
von **Flüelen** nach **Luzern** über Brunnen, Gersau, Hertenstein und Vordermeggen	2	„	45 „ „
von **Flüelen** nach **Luzern** über Brunnen, Treib, Gersau, Beggenried, Vitznau und Weggis	4	„	40 „ „

Luzern, den 12. Oktober 1874. [9686] **Die Verwaltung.**

Anglo-Swiss Condensed Milk Co.
CHAM.

Außerordentliche Generalversammlung.

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf **Montag den 26. Oktober 1874 Nachmittags 3 Uhr in das Zunfthaus zu Zimmerleuten in Zürich** zu einer

außerordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktandum: Antrag des Verwaltungsrathes auf Fusion mit der English Condensed Milk Co., resp. käufliche Uebernahme von deren Geschäft.

Die Stimmkarten, sowie der gedruckte Antrag mit kurzer Begründung desselben können vom 22. Oktober an gegen Verweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz

bei Herren **Meyer & Pestalozzi in Zürich,**
„ „ **Bank in Luzern**
und „ „ **Kasse der Gesellschaft in Cham**

bezogen werden.

Cham, den 12. Oktober 1874.

Namens des Verwaltungsrathes:
Der Präsident:
9687¹] (H-5531-Z) **Conr. Meyer.**

Restauration Frohsinn.
Beste Qualität
Waadtländer und Hallauer Hauser.
Es empfiehlt sich [9688¹] **Hrch. Frey,** Wirth.

9703¹] Zeige meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern ergebenst an, **daß ich mit dem 16. Oktober nächsthin mein bisheriges Magazin im „Kleinhaus" verlasse und meine Cigarren- und Tabakhandlung in den Laden Nr. 215 am Weinmarkt neben der Brodschal verlege.**

Für das mir bisher geschenkte Zutrauen höflichst dankend, empfehle mich auch fernerhin bestens.

Luzern, im Oktober 1874. **A. Engel,** Cigarrenhandlung.

Ebendaselbst befindet sich von dort an mein Auswanderungsbüreau.

Herrenkleider!

Im Gasthaus zum **Ochsen,** nur heute Mittwoch den 14. d.

Ausverkauf

von feinen Herrenkleidern (Jaquettes, Juppen, Hosen, Gilets) **weil** unter Fabrikpreisen.

9702] **Der Liquidator.**

Unterzeichnete haben wieder eine große Muster-Kollektion der neuesten Herbst- und Winterstoffe zu Damen- und Kinderkleidern, Jupons, Mäntel und Jacken erhalten und werden sich bestreben, alle Bestellungen prompt auszuführen.

8615²] **Schwestern Bleri** am Postplatz.